



EVANGELISCHES
GEMEINSCHAFTSWERK



*Mir wärde vom Guete us dim Huus satt,
vom Heilige us dim Tämpu.*

Psaum 65,5b

Wort des Quartals 03/2019

Die Erntezeit steht noch bevor, hat bereits begonnen oder liegt teilweise auch schon hinter uns. Darauf blickt auch Psalm 65 und feiert Gottes Güte: Es ist sein Regen, der die Saat aufgehen lässt!

Ebenso wird der König, der als Priester dient, in Gottes heiliger Gegenwart vollkommen satt. Nicht nur auf den weiten Ackerfeldern, sondern auch mitten in der heiligen Stadt versorgt Gott sein Volk.

So dürfen wir Erntedank feiern und uns dabei bewusst sein, dass wir auch innerlich nur dort satt werden, wo Gott selbst wohnt und auf uns wartet.

Rückblick

Burehofgottesdienst - mi Schatz!

Jedes Jahr scheint die Sonne, wenn man auf dem Schürgut in Mattstetten zusammen kommt! Selbst wenn die Tage zuvor und danach regnerisch sind. Der mit der Kirche gemeinsam gefeierte Gottesdienst zum Schulanfang stand unter dem Motto "mi Schatz".

Die Schulkinder wurden für das nächste Schuljahr gesegnet und erhielten einen kleinen Kompass-Karabiner, den sie an ihre Schultasche hängen können. Dieser soll sie in der kommenden Zeit daran erinnern, dass Gott ihr Schatz ist und sie auf dem rechten Weg führt. Gleichzeitig dürfen sie ihn suchen und sich nach ihm ausrichten - eine wahre Schatzsuche!

Beat Kunz nahm uns mit in ihre Ferien und erzählte mit Blick auf verlorene Kreditkarten und vermisste Söhne von irdischen Schätzen, die vergänglich sind. Jesus lädt uns dagegen ein, himmlische Schätze zu sammeln, die uns erhalten bleiben und in Gottes Ge-



genwart sicher sind!

Die Ad-hoc Singgruppe rund um Beat Kunz und Franziska Braun begleitete den Gottesdienst musikalisch und das Kinderprogramm mit Nussbauers und Regula Kunz führte die Kinder auf eine Schatzsuche.

Ganz herzlichen Dank an alle, die mitgewirkt haben!

Ausblick

Flohmarkt am Rosenweg

Am 14. September ist es soweit! Unser erster Flohmarkt wird dann am Rosenweg stattfinden! Für die erstmalige Durchführung möchten wir Schätze aus unseren Reihen verkaufen. Ihr seid also gefragt! Was gut erhalten, noch ganz und sauber ist, dürft ihr am 25.08. bzw. 01.09. nach dem Gottesdienst oder am 13.09. zwischen 17.00 und 19.00 Uhr am Rosenweg abgeben.



Der Erlös wird, nachdem die Unkosten gedeckt sind, an unsere Missionare gehen. Dinge, die nicht verkauft wurden, werden für die nächsten Jahre aufbewahrt, anderweitig verwendet (Päckliaktion, etc.) oder entsorgt. Zusätzlich möchten wir eine Kaffestube betreiben, mit den Besuchern ins Gespräch kommen und neue Kontakte knüpfen.

Eine Einsatzliste für die, die gerne mithelfen möchten, wird in der nächsten Zeit aufliegen. Insbesondere sind wir froh, wenn ihr die Vorbereitungen und auch den Anlass am Tag selbst im Gebet begleitet und mittragt. Wir hoffen, dass wir so Menschen aus Dorf und Region erreichen und letztlich auf Gott aufmerksam machen können.

Für Rückfragen sind Barbara und Silvia da.

Für weitere Anlässe lohnt sich der Blick in die dazugehörige Agenda.

News

aus dem Bezirksrat

Als Bezirksrat haben wir am 08. Juni eine gute Retraite erlebt, danke für eure Gebete! Wir konnten einiges besprechen, aber auch sonst gut austauschen und näher zusammenrücken.

Die Nachfolge von Franziska beschäftigt uns weiterhin. Bisher konnten wir noch niemanden finden. Danke, dass ihr auch hier weiter an uns denkt!

Am 18.08. wurde im Gottesdienst die erarbeitete Vision vorgestellt. Danke für euer positives und wohlwollendes Feedback! Diese wird bald auch auf der Homepage ersichtlich sein. Ausserdem wird Philippe diese in den kommenden Predigten vertiefen.

Seit dem 21. bzw. 22. August sind sowohl Mirjam & Jürg als auch Flurin & Rieneke in der Schweiz. Kaspers werden bis am 09. September bleiben, Hofers bis am 04. Dezember. Sie werden auch bei uns im EGW zu Besuch sein und teilweise bei Anlässen mitwirken. Auch Sonja & Sanel werden bald unter uns sein, um ihre Hochzeit am 19. Oktober zu feiern. Wir freuen uns!

Auch fürs 2020 ist bereits einiges geplant. Am 08. März werden wir einen Abend mit der von ASEBA angebotenen Multivisions-Show "Voice of Silence" durchführen: Bilder aus der Schöpfung weisen auf den Schöpfer hin. Im zweiten Halbjahr planen wir mit der Kirche zusammen einen Alphalivkurs.

In der untenstehenden Grafik sind die Gabeneingänge bis Ende Juli mit Vergleich zum Budget ersichtlich. Darin sind enthalten: Einzahlungen auf unser Konto, Kollekten und auch direkte Zahlungen nach Worblafen. Herzlichen Dank für alle Gaben!

